

1. Vor dem Lager	Verantwortlich
1.1 Information vor dem Lager	
<p>1.1.1 Allgemeine Informationen für Teilnehmende, Erziehungsberechtigte und Leitende:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verbot der Teilnahme für: <ul style="list-style-type: none"> o Gefährdete Personen o Personen im Kontakt mit gefährdeten Personen in ihrem privaten Umfeld o Personen mit Krankheitssymptomen innerhalb zwei Wochen vor dem Lager o Personen, die innerhalb von zwei Wochen vor dem Lager mit einer infizierten Person in Kontakt waren - An die Verantwortung von allen erinnern, um die Massnahmen einzuhalten - Vorgehen im Fall einer Infektion 	
<p>1.1.2 Spezifische Informationen für Teilnehmende und ihre Erziehungsberechtigten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Massnahmen, welche ihr im Rahmen des Schutzkonzeptes getroffen habt - Möglichkeit, sich ohne Kosten und nach dem Abmeldeschluss vom Lager abzumelden - Externe Kontakte: <ul style="list-style-type: none"> o Erklären, wie das Abgeben und Abholen der Teilnehmenden abläuft (siehe 2.3.3 Transport) o Keine Versände in die Lager, keine Briefe, keine Päckli o Keine Besuche während dem Lager möglich - Lebensmittel: <ul style="list-style-type: none"> o Keine Süssigkeiten, Chips etc. o Lebensmittel werden nicht geteilt (zB Picknick am ersten Tag) o Übrig gebliebene Lebensmittel vom ersten Tag (Picknick) werden entsorgt und können nicht aufbewahrt werden - Material: <ul style="list-style-type: none"> o So wenig unnötiges Material wie möglich mitnehmen (zB Gesellschaftsspiele, elektronische Geräte) o Einen Plastiksack für die persönliche Dreckwäsche o Eine angeschriebene Trinkflasche (1l) - Im Fall einer Infektion im Lager: <ul style="list-style-type: none"> o Die Erziehungsberechtigten erklären den Teilnehmenden die Massnahmen im Fall einer Infektion im Lager. o Im Elternbrief betonen, dass das Leitungsteam den grösstmöglichen Effort leistet, um das Schutzkonzept umzusetzen und dass ihr, im Fall einer Infektion im Lager, jegliche Haftung ablehnt. 	

<p>1.1.3 Spezifische Informationen für Leitende:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Dem ganzen Leitungsteam müssen das allgemeine Schutzkonzept von Pro Natura und alle Massnahmen für vor, während und nach dem Anlass bekannt sein - Sie haben das Recht, ihr Engagement als Leitende für das Lager zu kündigen - Sie haben das Recht, nachzufragen, Befürchtungen zu äussern, Anpassungen des Lagers zu wünschen, etc. - Im Leitungsteam über die Bedürfnisse, Wünsche und Verantwortung von jeder*jedem diskutieren. 	
<p>1.2 Schutzmassnahmen, die umgesetzt werden müssen</p>	
<p>1.2.1 Allgemein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Drucken und wenn möglich laminieren der Plakate vom BAG «So schützen wir uns» um die Massnahmen zu repetieren und im Kopf behalten 	
<p>1.2.2 Vorbereitung für Hygienemassnahmen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein <i>Händewasch-Set</i> mit pro Lavabo 1 Flüssigseifenspender, Papierhandtücher oder persönliche, angeschriebene Handtücher (1 pro TN und Leitungsperson, in Materialliste schreiben) und Abfallsäcke - Ein <i>Desinfektions-Set</i> mit Desinfektionsgel, mind. für jeden Hauseingang, für die Küche und für die Leitungspersonen sowie die Apotheke - <i>Lagerapotheke</i> mit Einweg-Handschuhen, Gesichtsmasken, Desinfektionsmittel und Infrarot-Thermometer ausstatten - Eine Reserve an Einweg-Handschuhen und Gesichtsmasken besorgen - Eine Person bestimmen, die für die Hygienemassnahmen verantwortlich ist (Umsetzung, Auffüllen, etc.) 	
<p>1.2.3 Putzen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einen <i>Putzplan</i> aufstellen (Verantwortliche Person, was, wann, und Häkchen-Spalte), siehe auch 2.4 Putzen und «Beispiel Putzplan» - <i>Putzmittel-Set</i> vorbereiten mit genügend Putzmittel, Flächendesinfektionsmittel, genügend Lappen und Tücher, damit die letztgenannten täglich ersetzt werden können - Desinfektionsmittel für die Treppengeländer, Türgriffe und Gegenstände, welche regelmässig von mehreren Personen genutzt werden (zB Wasserkocher) 	
<p>1.2.4 Raumaufteilung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn möglich die Raumaufteilung so anpassen und markieren, dass die notwendige Distanz eingehalten werden kann (siehe auch 2.3. Raumaufteilung) 	

<p>1.2.5 Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einfache Aktivitäten wählen, die wenig oder kein Material benötigen - Aktivitäten draussen und mit grossen Distanzen untereinander bevorzugen - Aktivitäten vermeiden, welche kleine Distanzen zwischen Leitenden und Teilnehmenden respektive unter Leitenden benötigen - Mehr Informationen zur Hygiene, Distanz und Putzen während den Aktivitäten sind unter 2.1.4, 2.2.3 und 2.4.4 aufgelistet 	
<p>Vorgehen im Fall einer Infektion:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Kenntnisnahme und Vervollständigung des Dokuments «Vorgehen bei einer Infektion / Verdacht» mit der Telefonnummer des entsprechenden Kantonsarztes und der*des Gruppenverantwortlichen - Kopieren des Krisenkonzepts von Pro Natura Jugend - Im Leitungsteam das Vorgehen im Fall einer Infektion / Verdacht diskutieren und entscheiden, wer wann was kommuniziert - Präsenzliste mit Vorname, Name und Kontaktangaben von allen Beteiligten erstellen und aufbewahren. Diese dient einer allfälligen Kontakt-Nachverfolgung (Contact tracing). 	
<p>2. Während dem Lager</p>	
<p>2.1 Hygiene</p>	
<p>2.1.1 Allgemein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Merkblatt von BAG «So schützen wir uns» an sinnvollen Orten aufhängen - Regelmässig an die Hygienemassnahmen und Distanzregeln erinnern - Leitende und Teilnehmende waschen sich regelmässig mit Seife die Hände. Ist dies nicht möglich, Desinfektionsmittel bereitstellen. Dies gilt vor allem nach dem Kontakt mit externen Personen, geteilten Gegenständen, Benützung des öV, nach dem Toilettenbesuch, vor und nach dem Zubereiten von Lebensmitteln und Mahlzeiten. - Keine unnötigen Körperkontakte untereinander - Verletzungen an den Händen abdecken resp. Handschuhe tragen - Bei jeden Hauseingang ein Desinfektionsmittel bereitstellen - Jede Leitungsperson muss Zugang zu einem Desinfektionsmittel haben - Unnötiges Material vermeiden - unnötigen Kontakt mit Oberflächen oder Gegenständen vermeiden. 	

<p>2.1.2 Küche:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn möglich, 1-2 Personen als Küchenchefs für die ganze Woche bestimmen. Wenn dies nicht möglich ist, 1 verantwortliche Person pro Tag bestimmen, welche kocht und die Küche macht (Helfende sind unter Einhaltung der notwendigen Massnahmen willkommen) - Wenn zwei Personen lange nebeneinander arbeiten, überflüssiges Sprechen vermeiden, Distanz einhalten, einander die Rücken zudrehen oder Masken tragen - besondere Vorsicht ist geboten im Umgang mit Verpackungen, beim Waschen von Gemüse und nach Einkäufen (Hände waschen) - Wenn möglich, die Kinder nicht in die Küche lassen. Bei strikter Umsetzung der Hygienemassnahmen ist es möglich, dass Kinder einzelne Aktivitäten in der Küche machen (zb Abwaschen) 	
<p>2.1.3 Mahlzeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die für die Küche verantwortliche Person ist zuständig für die Essensausgabe, weitere Leitenden können helfen - Die Leitenden servieren, die Kinder lassen sich servieren, keine Selbstbedienung für die Kinder - Nur sein Geschirr und Besteck benutzen und nach der Benutzung umgehend abwaschen - Persönliche, angeschriebene Trinkflaschen während dem Tag nutzen - Keine Lebensmittel und Getränke teilen 	
<p>2.1.4 Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vor dem Gebrauch von Gegenständen Hände sorgfältig waschen / desinfizieren - Vor und nach jeder Aktivität die Hände sorgfältig waschen / desinfizieren, vermeiden sich ins Gesicht zu fassen. 	
<p>2.1.5 Duschen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Möglichkeit geben, sich einmal pro Tag zu duschen. 	
<p>2.2 Distanz</p>	
<p>2.2.1 Allgemein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn möglich halten die Leitenden die Distanz untereinander und zu den Teilnehmenden ein - Wenn die notwendige Distanz länger als 10 Minuten nicht eingehalten werden kann, zum Beispiel bei erste Hilfe Massnahmen, trägt die Leitungsperson eine Maske und Handschuhe - Die Leitenden und Teilnehmenden sind so weit als möglich draussen - Ausnahme: Kinder unter 12 Jahren müssen untereinander die Distanz von 2 m nicht einhalten - Kann im Lager die Distanzregeln nicht eingehalten werden, muss die Nachverfolgung enger Personenkontakte mit einer Präsenz-/Teilnehmendenliste sichergestellt sein. 	

<p>2.2.2 Mahlzeiten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn möglich halten die Leitenden die notwendige Distanz untereinander und zu den Teilnehmenden ein (verschiedene Tische, gestaffeltes Essen, etc.) - Mahlzeiten draussen bevorzugen 	
<p>2.2.3 Aktivitäten:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn möglich die notwendige Distanz während Diskussionen im Plenum, Erklärungen beibehalten 	
<p>2.2.4 Kontakt mit Externen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Allgemein ist empfohlen, so wenige Kontakte mit Externen zu haben (keine externen Experten, Einkäufe auf ein Minimum reduzieren, etc.) - Leitungspersonen, die mit Externen in Kontakt sind, sollen dabei eine Gesichtsmaske tragen (zB während Einkäufen), sich die Hände desinfizieren und die Kleidung wechseln 	
<p>2.3 Raumaufteilung</p>	
<p>2.3.1 Allgemein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn möglich und wo nötig mit Klebestreifen Markierungen anbringen, um die notwendige Distanz einzuhalten - Weitere Massnahmen, die vor dem Lager getroffen wurden, umsetzen - Türen den Tag durch wenn möglich offen lassen, damit nicht alle die Türgriffe berühren müssen 	
<p>2.3.2 WC/Lavabo/Duschen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn möglich einzelne Bereiche sperren oder gestaffelte Nutzungen einführen (Duschen, Zähneputzen), um eine angemessene Distanz zu wahren 	
<p>2.3.3 Transport:</p> <p>Alternativen zum öffentlichen Verkehr (zB Ankunft ins Lager):</p> <ul style="list-style-type: none"> - Die Erziehungsberechtigten bringen ihre Kinder direkt an den Lagerort. Pro Kind max. eine erwachsene Person - Pro Kind einen Zeitpunkt für die Übergabe abmachen - Damit die Distanz während der Übergabe eingehalten werden kann, Zonen definieren. - Alternative finden für Kinder, die nicht durch ihre Eltern an den Lagerort gebracht werden können - Langsamverkehr (zu Fuss, mit dem Velo) statt den öV nutzen für Aktivitäten ausserhalb des Lagerortes <p>Wenn es keine Alternative für den öV gibt:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Als Gruppe zusammenbleiben, Kontakt zu externen Personen vermeiden - Mit den SBB / Postauto schauen, ob ihr einen separaten Wagen für die Gruppe reservieren könnt 	

<p>2.3.4 Gemeinschaftszimmer:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn möglich die Tische zu platzieren, dass die Leitenden die Distanz untereinander und zu den Teilnehmenden einhalten können - Alles überflüssige wie Teppiche, Decken etc. entfernen, da dies schwierig zu putzen ist. 	
<p>2.3.5 Schlafzimmer <i>Teilnehmende:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn möglich so einrichten, dass genügend grosse Abstände zwischen den einzelnen Betten sind - Wenn möglich den Kindern einen eigenen Kasten für ihr Material (Kleider, pers. Gegenstände) zur Verfügung stellen - Die Kinder behalten ihr eigenes Material bei sich in der Tasche / Schrank - Dreckwäsche wird in einem Plastiksack in der eigenen Tasche gesammelt <p><i>Leitende:</i></p> <ul style="list-style-type: none"> - Wenn möglich wird der Abstand von 2 Metern eingehalten - Ansonsten nach Alternativen überlegen (im Zelt schlafen, weniger Leitende pro Zimmer, etc.) 	
<p>2.3.6 Krankenzimmer / Isolation:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ein Zimmer für die Isolation im Verdachtsfall auf COVID-19 definieren - Wenn dies nicht in einem Zimmer möglich ist, Alternativen überlegen: draussen; ein Schlafzimmer von Leitungspersonen rasch leeren/desinfizieren vor der Isolation, etc. 	
<p>2.4 Putzen</p>	
<p>2.4.1 Allgemein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Putzplan, der vor dem Lager geplant wurde, einhalten 	
<p>2.4.2 Lüften:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Alle Zimmer (Schlafzimmer, Esszimmer, Küche, etc.) 4 Mal täglich während 10 Minuten lüften, ausser man ist den ganzen Tag draussen, dann reichen auch 1-2 Mal 	
<p>2.4.3 Oberflächen und Gegenstände:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Regelmässig alle Oberflächen und Gegenstände (zB Stühle, Tische) putzen / desinfizieren - Gegenstände, das von mehreren Personen benutzt wird, wie zB Spiele, häufig waschen / desinfizieren; Putzmittel in unmittelbarer Nähe bereithalten - Türgriffe und Treppengeländer mind. 1-mal pro Tag putzen - Böden wenn möglich jeden zweiten Tag putzen - Thermometer aus der Lagerapotheke nach jedem Gebrauch desinfizieren 	

<p>2.4.4 Material von Aktivitäten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Alles was Leitende oder Teilnehmende berühren muss nach der Aktivität geputzt / desinfiziert werden oder während zwei Tagen nicht benutzt werden («Materialquarantäne») - Plüschtiere, Augenbinden, Tücher, etc. während zwei Tagen auf dem Balkon sein lassen und nach dem Lager in der Waschmaschine waschen 	
<p>2.4.5 Küche / Mahlzeiten</p> <ul style="list-style-type: none"> - Geschirr und Besteck sofort nach dem Benützen von Hand oder mit der Abwaschmaschine abwaschen - Küchenlappen und -tücher täglich wechseln. Dreckige Tücher/Lappen draussen trocknen lassen, in einem Sack separat und isoliert sammeln, nach dem Lager in der Waschmaschine heiss waschen - Oberflächen nach jedem Gebrauch putzen, Böden täglich putzen - Abfallsäcke täglich ersetzen. 	
<p>2.4.6 Duschen/WC/Lavabo:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Toiletten je nach Gebrauch 1-2 Mal pro Tag putzen - Abfallsäcke regelmässig, mind. 1 Mal pro Tag, leeren - Duschen 1 Mal pro Tag putzen 	
<p>2.4.7 Abfall:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Abfälle regelmässig ersetzen, vermeiden den Abfall zu berühren, Einweg-Handschuhe benutzen - Keine Abfallsäcke zusammendrücken - Danach sorgfältig die Hände waschen 	
<p>2.4.8 Kleidung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Keine Kleidung untereinander austauschen - Dreckwäsche in einem separaten Sack in der eigenen Tasche sammeln 	
<p>2.5 Vorgehen bei einer Infektion / Verdacht</p>	
<p>Das im Leitungsteam bestimmten Vorgehen befolgen.</p>	
<p>3. Nach dem Lager</p>	
<p>3.1 Alles Material sorgfältig putzen und verstauen.</p>	
<p>3.2 Die Erziehungsberechtigten über das gute Gelingen des Lagers informieren und dass es zu keiner Infektion gekommen ist.</p>	